

Ketac(TM) Molar Quick Aplicap(TM) Flüssigkeit

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	Ketac(TM) Molar Quick Aplicap(TM) Flüssigkeit - MSDS Nr. 16-2774-4
Hersteller / Lieferant	3M ESPE AG D-82229 Seefeld / Germany Telefon + 49 (0) 8152-700-0, Telefax + 49 (0) 8152-700-1366
Notfallauskunft	+ 49 (0) 8152-700-0 Telefon +49 (0) 171-6515144 (siehe unter Punkt 16)
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Bestandteil eines dentalen Glasionomer Füllungsmaterials

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Xi; R36

R-Sätze

36 Reizt die Augen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

siehe unter Punkt 11, 12 und 15

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
87-69-4		Weinsäure	5 - 10	Xi, R36
29132-58-9		Acrylsäure / Maleinsäure, Copolymer	35 - 45	Xi, R36
7732-18-5	231-791-2	Wasser	60 - 65	

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidungsstücke und Schuhe entfernen. Haut sofort mit viel Wasser abspülen. Arzt konsultieren.
Kontaminierte Schuhe und Kleidungsstücke vor Wiedergebrauch waschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen ggf. Kontaktlinsen entfernen und Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten, wenn nicht durch medizinisches Personal anders angewiesen. Dem Betroffenen 2 Gläser Wasser verabreichen. Bewusstloser Person niemals etwas in den Mund einflößen. Arzt konsultieren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel möglich. Auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Beim Verbrennen entstehen reizende Rauche.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall siehe unter Punkt 10

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzmaßnahmen aus den anderen Abschnitten beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung

Raum belüften. Verschüttetes/ausgetretenes Material mit absorbierendem Material (z.B. Kieselgur) abbinden und sammeln. Rückstände aufwischen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabung des Produktes ausschließlich durch zahnärztliches / zahntechnisches Fachpersonal gemäß Gebrauchsinformation.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen, in trockenen und sauberen Räumen, nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln und Getränken aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 25 °C aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe werden bei normaler Handhabung nicht benötigt. Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Augenschutz

Augenkontakt vermeiden. Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz

Längeren und wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Verschlucken vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände reinigen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form
flüssig

Farbe
farblos

Geruch
charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	1,5 - 2				
Siedepunkt	ca. 100 °C				
Schmelzpunkt	ca. 0 °C				nicht bestimmt
Flammpunkt					nicht anwendbar
Zündtemperatur					nicht anwendbar
Selbstentzündung					nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze					nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze					nicht anwendbar
Dampfdruck					nicht bestimmt
Dichte	1,2 - 1,3 g/ml	23 °C			
Relative Dampfdichte					nicht bestimmt
Löslichkeit in Wasser		23 °C			mischbar
Viskosität 1	1,3-1,6 Pa*s				

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Reizende Gase und Dämpfe

Weitere Angaben

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. Stabil.

Ketac(TM) Molar Quick Aplicap(TM) Flüssigkeit

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Allgemeine Bemerkungen

-

Auswirkungen bei Augenkontakt:

Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

-

Auswirkungen bei Hautkontakt:

Längere und wiederholte Exposition kann bewirken:

Mäßige Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Juckreiz und Trockenheit der Haut einschließen.

-

Auswirkungen beim Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Übelkeit, Unterleibsschmerzen, Durchfall und Brechdurchfall einschließen.

-

Auswirkungen bei Inhalation:

Reizung der oberen Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasensekret, Heiserkeit, Kopf-, Nasen- und Halsschmerzen einschließen.

-

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Produktabfälle in praxisüblichen Mengen können unter den gleichen Rahmenbedingungen wie Altmedikamente mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

Xi Reizend

R-Sätze

36 Reizt die Augen.

S-Sätze

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife

Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Informationen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitsanforderungen des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse bei Drucklegung.

Aus der Übermittlung der Angaben ergibt sich keine Beschaffenheitsvereinbarung oder eine Aussage zur Verwendungseignung.

Dem Verwender obliegt es, in eigener Verantwortung die Eignung des Produktes zur Verwendung im Einzelfall zu prüfen und die Beachtung einschlägiger Gesetze und Regelung sicherzustellen.

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere, nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkte.

-

+49 (0)171-6515144 (Außerhalb der Geschäftszeiten)

-

Änderungsgrund: Revision

-

Verantwortliche Abteilung: Product Safety

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 36 Reizt die Augen.

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	Ketac(TM) Molar Quick Aplicap(TM) Pulver - MSDS Nr. 16-2773-6
Hersteller / Lieferant	3M ESPE AG D-82229 Seefeld / Germany Telefon + 49 (0) 8152-700-0, Telefax + 49 (0) 8152-700-1366
Notfallauskunft	+ 49 (0) 8152-700-0 Telefon +49 (0) 171-6515144 (siehe unter Punkt 16)
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Bestandteil eines dentalen Glasionomer Füllungsmaterials

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

siehe unter Punkt 11, 12 und 15

kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
29132-58-9		Acrylsäure / Maleinsäure, Copolymer	1 - 5	Xi, R36
65997-17-3		Glaspulver	93 - 98	
68611-44-9	271-893-4	Kieselsäure, silanisiert	< 2	

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen ggf. Kontaktlinsen entfernen und Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten, wenn nicht durch medizinisches Personal anders angewiesen. Dem Betroffenen 2 Gläser Wasser verabreichen. Bewusstloser Person niemals etwas in den Mund einflößen. Arzt konsultieren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel möglich. Auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Beim Verbrennen entstehen reizende Rauche.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall siehe unter Punkt 10

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Schutzmaßnahmen aus den anderen Abschnitten beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung

Raum belüften. Verschüttetes/ausgetretenes Material aufnehmen. Rückstände aufwischen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Hinweise zum sicheren Umgang**

Handhabung des Produktes ausschließlich durch zahnärztliches / zahntechnisches Fachpersonal gemäß Gebrauchsinformation.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen, in trockenen und sauberen Räumen, nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln und Getränken aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 25 °C aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Spitzenb	Bemerkung
	Allgemeiner Staubgrenzwert (siehe auch Nummer 2.4) Einatembare Fraktion	8 Stunden	10		2(II)	AGS

Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe werden bei normaler Handhabung nicht benötigt. Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Augenschutz

Augenkontakt vermeiden. Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz

Längeren und wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Verschlucken vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände reinigen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Farbe	Geruch
Pulver	verschieden, je nach Einfärbung	geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand					nicht anwendbar
Siedepunkt					nicht anwendbar
Schmelzpunkt					nicht bestimmt
Flammpunkt					nicht anwendbar
Zündtemperatur					nicht anwendbar
Selbstentzündung					nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze					nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze					nicht anwendbar
Dampfdruck					nicht anwendbar
Dichte	> 1 g/ml	23 °C			
Relative Dampfdichte					nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser		23 °C			unlöslich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bekannt.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Reizende Gase und Dämpfe

Weitere Angaben

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. Stabil.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Allgemeine Bemerkungen

-

Auswirkungen bei Hautkontakt:

Mechanische Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Juckreiz und Rötung einschließen.

-

Auswirkungen bei Augenkontakt:

Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Schmerzen, Rötung, verschwommenes Sehen und eine Verletzung der Hornhaut einschließen.

-

Auswirkungen beim Verschlucken:

Reizung im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

-

Auswirkungen bei Inhalation:

Längere und wiederholte Exposition kann verursachen:

Reizung der oberen Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasensekret, Heiserkeit, Kopf-, Nasen- und Halsschmerzen einschließen.

-

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Produktabfälle in praxisüblichen Mengen können unter den gleichen Rahmenbedingungen wie Altmedikamente mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Informationen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitsanforderungen des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse bei Drucklegung.

Aus der Übermittlung der Angaben ergibt sich keine Beschaffenheitsvereinbarung oder eine Aussage zur Verwendungseignung.

Dem Verwender obliegt es, in eigener Verantwortung die Eignung des Produktes zur Verwendung im Einzelfall zu prüfen und die Beachtung einschlägiger Gesetze und Regelung sicherzustellen.

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere, nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkte.

-

+49 (0)171-6515144 (Außerhalb der Geschäftszeiten)

-

Änderungsgrund: Revision

-

Verantwortliche Abteilung: Product Safety

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 36 Reizt die Augen.